

Wochenschau 33/2018

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 33. Kalenderwoche 2018 für den 18. bis 24. August 2018.

Themen:

- Fundsache
- Gesamtabschluss 2010 der Gemeinde Ruppichteroth
- Erreichbarkeit der Schiedsfrau
- Bröltal-Bad Aktuell
- Ökumenische Wanderung in Ruppichteroth
- Die Initiative „Mitten im Leben“ des Vereins kivi e.V. informiert
- Not- und Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf www.ruppichteroth.de einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage www.broeltal.de zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

Amtliche Bekanntmachung

FUNDSACHE

Dem Fundamt der Gemeinde Ruppichteroth wurde folgende Fundsache gemeldet:

Schlüssel, Bröltalhalle Ruppichteroth, 5. August 2018

Eigentümer bzw. Besitzer von Fundsachen sowie Fundtieren können bei Eigentums- bzw. Besitznachweis die Fundsache beim Ordnungsamt, Zimmer 101, in Empfang nehmen oder sich telefonisch unter den Rufnummern 02295/4924 oder 4956 melden.

Ruppichteroth, den 14. August 2018

Der Bürgermeister

Im Auftrage:

Sascha Seuthe

Amtliche Bekanntmachung

Gesamtabschluss 2010 der Gemeinde Ruppichteroth

1. Beschluss über die Feststellung des Gesamtabschlusses zum 31.12.2010 der Gemeinde Ruppichteroth und Entlastung des Bürgermeisters

Gemäß § 116 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) haben Gemeinden zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Gesamtabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen. Er besteht aus der Gesamtergebnisrechnung, der Gesamtbilanz und dem Gesamtanhang und ist um einen Gesamtlagebericht zu ergänzen.

Zu dem Gesamtabschluss hat die Gemeinde ihren Jahresabschluss nach § 95 GO NRW und die Jahresabschlüsse des gleichen Geschäftsjahres aller verselbstständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form zu konsolidieren.

Der Rat der Gemeinde Ruppichteroth hat in seiner Sitzung am 07.12.2017 gemäß § 116 Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) nach erfolgter Gesamtabschlussprüfung aufgrund der Empfehlungen des Rechnungsprüfungsausschusses vom 04.12.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

"Der Gesamtabschluss der Gemeinde Ruppichteroth zum 31.12.2010 in der Fassung, die dem zugeleiteten Prüfungsbericht beiliegt, wird festgestellt."

"Die Abdeckung des Gesamtjahresfehlbetrages 2010 in Höhe von 1.883.036,74 € durch Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage vorzunehmen."

"Aufgrund einer Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschließt der Rat der Gemeinde, dem Bürgermeister für den Gesamtabschluss 2010 uneingeschränkte Entlastung zu erteilen."

Der vom Rat der Gemeinde Ruppichteroth festgestellte Gesamtabschluss 2010 ist gemäß § 116 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 96 Abs. 2 GO NRW dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Schreiben vom 28.12.2017 angezeigt und von diesem am 19.07.2018 zur Kenntnis genommen worden.

2. Wesentliche Ergebnisse des Gesamtabschlusses zum 31.12.2010

Gesamtergebnisrechnung (Fehlbetrag):	- 1.883.036,74 €
Kapitalflussrechnung (liquide Mittel):	9.194,12 €
Höhe der Ausgleichsrücklage:	0,00 €
Höhe der allgemeinen Rücklage:	22.120.550,20 €

Gesamtbilanz zum 31.12.2010:

Aktiva	T€uro	Passiva	T€uro
Anlagevermögen	95.447	Eigenkapital	22.120
Umlaufvermögen	3.144	Sonderposten	39.742
		Rückstellungen	6.276
		Verbindlichkeiten	30.514
Rechnungsabgrenzungsposten	62	Rechnungsabgrenzungsposten	1
Bilanzsumme:	98.653	Bilanzsumme:	98.653

3. Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Gesamtabchluss und der Gesamtlagebericht zum 31.12.2010 wurden gemäß §§ 103 und 116 Abs. 6 GO NRW durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner, Köln, nach den gesetzlichen Vorschriften geprüft. Das Ergebnis der Prüfung wurde in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Gesamtabchluss und den Gesamtlagebericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung im Prüfungsbericht vom 06.06.2017 niedergelegt und vom Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Ruppichteroth in seiner Sitzung am 04.12.2017 beraten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich den Prüfungsbericht gemäß Beschluss vom 04.12.2017 zu Eigen gemacht und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk zum Gesamtabchluss 2010 erteilt.

4. Bekanntmachung, Offenlegung und Einsichtnahme des Gesamtabchlusses zum 31.12.2010

Der vom Rat der Gemeinde Ruppichteroth in seiner Sitzung am 07.12.2017 festgestellte Gesamtabchluss 2010 wird hiermit gemäß § 116 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Der Gesamtabchluss - bestehend aus der Gesamtergebnisrechnung, der Gesamtbilanz und dem Gesamtanhang -, der Gesamtlagebericht sowie die Bestätigungsvermerke des Wirtschaftsprüfers und des Rechnungsprüfungsausschusses liegen gemäß § 116 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 96 Abs. 2 GO NRW bis zur Feststellung des Gesamtabchlusses 2011 während der Öffnungszeiten für die Allgemeinheit im Rathaus, Zimmer 229, zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Der Gesamtabchluss 2010 ist auch auf der Homepage der Gemeinde Ruppichteroth unter "www.ruppichteroth.de" unter "**Service Haushalt/Jahresrechnung**" im Internet verfügbar.

Ruppichteroth, den 7. August 2018
Der Bürgermeister
In Vertretung:

Heribert Schwamborn

Amtliche Bekanntmachung

Erreichbarkeit der Schiedsfrau

In der Zeit vom 18.08.2018 – 15.09.2018 ist die Schiedsfrau Frau Christina Ottersbach nicht zu erreichen.

Die Vertretung übernimmt in dieser Zeit:

Herr Dieter Theuer,
Thal 1, 53809 Ruppichtheroth,
Tel. 02295 / 9098725

Ruppichtheroth, den 07.08.2018

Der Bürgermeister

Im Auftrage:

Peter Gauchel

Amtliche Bekanntmachung

Bröltal-Bad AKTUELL

Öffnungszeiten in den Sommerferien

16. Juli bis 27. August 2018

montags	06.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit
dienstags	15.00 – 16.00 Uhr 16.00 – 17.00 Uhr	Aqua Sport + Spaß Aqua Fitness XXL
mittwochs	06.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit
	15.00 – 19.00 Uhr	Allgemeinheit
	19.00 – 20.00 Uhr	Aquarobic
	20.00 – 21.00 Uhr	Handwerker - men only
donnerstags Warmbadetag	08.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 21.00 Uhr	Allgemeinheit
freitags	15.00 – 19.00 Uhr	Allgemeinheit
	19.00 – 20.00 Uhr	Aqua Power
samstags	08.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit
sonntags	09.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit

Während der Sommerferien findet das Vereinsschwimmen nicht statt.

Ab Dienstag, dem 28. August 2018, gilt wieder der normale Öffnungszeitenplan.

Ruppichteroth, den 13.08.2018

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Gabriele Wörner

Der Arbeitskreis „Senioren und behinderte Menschen“ informiert!

Café Alte Schule

Ökumenische Wanderung in Ruppichteroth

Gemeinsam wollen wir wandern. Zusammen die schöne Umgebung erkunden, herrliche Aussichten genießen. Das Ziel unserer Wanderung wird die katholische Kirche Sankt Severin in Ruppichteroth sein, wo wir eine sachkundige Führung von Mathilde Steeger erhalten.

Danach lassen wir bei Kaffee und Kuchen im evangelischen Gemeindehaus „Arche“ den Nachmittag ausklingen.

Dazu laden wir alle Frauen und Männer der evangelischen Kirchengemeinde und des katholischen Pfarrverbandes Ruppichteroth ein.
Wollen Sie auch dabei sein?

Treffpunkt: Mittwoch 29.8.2018 – 14.00 Uhr vor dem evangelischen Gemeindehaus

Für unsere Vorbereitung bitten wir um eine kurze, formlose Anmeldung bis zum 23.8.18 an unter folgenden Telefonnummern:
Ingrid Kraus 02295-9099940 oder Ingrid Dorn 02295-6361

Dieses Angebot ist ein Gemeinschaftsprojekt der evangelischen Kirchengemeinde und des katholischen Pfarrverbandes.

Ruppichteroth, den 15. August 2018

Ingrid Dorn

für den Arbeitskreis „Senioren und behinderte Menschen“

Die Initiative „Mitten im Leben – MiL“ des Vereins kivi e.V. informiert

Die Initiative „Mitten im Leben – MiL“ des Vereins kivi e.V. widmet sich der ganzheitlichen Förderung von Gesundheit sowie Lebens- und Wohnqualität älterer Menschen ab 65 Jahren im ländlichen Raum des Rhein-Sieg-Kreises. Ziel von MiL ist eine sichere und hochwertige (Versorgungs-) Infrastruktur zu fördern, um den älteren Bewohnerinnen und Bewohnern einen längeren, selbstständigen Verbleib in ihrem gewohnten, sozialen Umfeld zu ermöglichen.

Hierbei werden alle Aspekte von Wohlbefinden und Glücklichein miteinbezogen. Was braucht ein älterer Mensch, um gerne im im ländlichen Raum leben bleiben zu können und zu wollen? Die Antwort ist so vielfältig wie das Leben selbst. Angefangen bei der Bedeutung von Mobilität, individueller Autonomie und der Möglichkeit Besorgungen des alltäglichen Lebens zu machen bis hin zur Wichtigkeit von zugänglichen Dienstleistungen, sozialer Teilhabe und bürgerschaftlichen Engagement.

Im sogenannten MiL-Team von Ruppichteroth, welches aus vorhandenen, lokalen Kräften und Ehrenamtlern besteht, wurde bereits im vergangenen Jahr ein erster Anlauf gestartet, ein Dorfzentrum, bestehend aus Nahversorgungsangeboten und Dorftreffpunkt, in Schönenberg einzurichten. Die Bedarfe sind groß, ebenso die Motivation der lokalen Akteure – daher soll der Ansatz eines Dorftreffpunkts nun erneut aufgegriffen werden. Herr Bürgermeister M. Loskill und kivi e.V. sind sich einig: Mit gemeinsamen Kräften lassen sich die innovativen und zukunftsfähigen Ideen neu aufgreifen und in die Tat umsetzen. Ein generationenübergreifender sozialer Treffpunkt zum Austausch und zur Förderung der Gemeinschaft stellt eine gute Möglichkeit dar, die Menschen vor Ort zusammen zu bringen.

Nicht irgendetwas, sondern das Richtige möchten wir gemeinsam mit Ihnen für die Zukunft Schönenbergs tun! Die Unterstützung, Expertise und Mitarbeit der Bewohnerinnen und Bewohner von Schönenberg ist demnach von großer Relevanz für den Erfolg des Projektes.

Wir haben Sie neugierig auf das Projekt „Mitten im Leben“ gemacht und Sie wollen sich aktiv in die Dorfgestaltung einbringen? Dann möchten wir, Herr Bürgermeister Loskill und kivi e.V., Sie herzlich zu einer konstruktiven Gesprächs- und Diskussionsrunde einladen:

**Donnerstag, 23. August 2018 um 18:30 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses Ruppichteroth**

Wir freuen uns auf eine zahlreiche und kreative Teilnahme.

Bei Fragen können Sie sich gerne an kivi-Mitarbeiterin Lisa Valerius wenden (Tel.:02241 14 85 308 oder per Mail: lisa.valerius@kivi-ev.de).

Verein zur Förderung der Gesundheit im Rhein-Sieg-Kreis
Hopfengartenstraße 18
53721 Siegburg
Internet: www.kivi-ev.de
E-Mail: mitten-im-leben@kivi-ev.de

Amtliche Bekanntmachung

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf 110
Polizeibezirksdienststelle 02295/5425
(Sankt-Florian-Straße 8)
Bürgersprechstunde nach telefonischer
Vereinbarung unter der Rufnummer **0173/5624217**
Feuerwehr- und Rettungsdienst: 112
Krankentransporte 02241/19-222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

Störfall – Telefon- Nummer

0800/ 7766655

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke RuppichterOTH GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde RuppichterOTH über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST DES RWE

Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG

unter der Telefon – Nr. 0800/4112244

Notruf-Nummer der Rhenag 0180/2484848

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde RuppichterOTH

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

zentralen Rufnummer 116 117

Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen:

112

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und

- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE
Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST:

Die nächsten 4 notdienstbereiten Apotheken für den Standort: Ruppichteroth, vom 18.08.2018 bis 24.08.2018

Samstag, 18. August 2018

Burg-Apotheke, Dr.-Wirtz-Str. 3, 53804 Much, 02245/91650
Siegthal-Apotheke, Siegtalstr. 34, 51570 Windeck (Herchen), 02243/2503
Oberberg Apotheke, Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390
Apotheke am Europaplatz, Europaplatz 6, 53721 Siegburg, 02241/61333

Sonntag, 19. August 2018

Falken-Apotheke, Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe),
02262/701464
Dreilinden-Apotheke, Günther-Landsknecht-Straße 2, 53773 Hennef (Uckerath),
02248/2173
Löwen-Apotheke, Bahnhofstr. 2A, 51545 Waldbröl, 02291/2574
Steinhof Apotheke, Hauptstraße 42, 51491 Overath, 02206/912830

Montag, 20. August 2018

Markt-Apotheke, Am Markt 7, 53783 Eitorf, 02243/80088
Wiehl-Apotheke, Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204
Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 64, 53797 Lohmar, 02246/3636
Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/96110

Dienstag, 21. August 2018

St. Laurentius-Apotheke, Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck (Dattenfeld),
02292/2340
Adler-Apotheke, Kaiserstr. 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190
Hirsch-Apotheke OHG, Wahlscheider Str. 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid),
02206/7937
Schlehen-Apotheke OHG, Overather Str. 22, 51766 Engelskirchen (Loope),
02263/92030

Mittwoch, 22. August 2018

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 26A, 53783 Eitorf, 02243/6177
Homburgische Apotheke, Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723
Bergische Apotheke, Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010
Elefanten-Apotheke, Hauptstr. 37b, 53797 Lohmar, 02246/4954

Donnerstag, 23. August 2018

Die Linden-Apotheke, Zeithstr. 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/97510
Homburgische Apotheke, Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723
Adler-Apotheke OHG, Rathausstr. 25, 51570 Windeck (Rosbach), 02292/5058
Löwen-Apotheke, Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Freitag, 24. August 2018

Forellen-Apotheke, Zeithstr. 137, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/6033
Burg-Apotheke, Waldbröler Str. 24, 51570 Windeck (Schladern), 02292/2900

Malteser-Apotheke, Frankfurter Str. 72, 53773 Hennef, 02242/81234
Linden-Apotheke, Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

ALZHEIMERSPRECHSTUNDE

kostenfrei
im Seniorenzentrum Siegburg
Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats

Um 16.30 – 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

Multiple Sklerose

DMSG Betroffenen-Berater

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02295-902118

e-mail: Uwe.Stommel@gmail.com

Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02243-80373

e-mail: mianwe@t-online.de

www.mskreis-ruppichteroth.de

Drogen-Suchthilfen

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge

Kontakt- und Beratungsstelle des SPZ Eitorf in der Gemeinde Ruppichteroth

Jeden Mittwoch findet in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde, Burgstraße 8, 53809 Ruppichteroth die Kontakt- und Beratungsstelle von 14.00 - 17.00 Uhr statt (andere Zeiten werden bekannt gegeben und/oder erfolgen per Aushang).

Sozialpsychiatrisches Zentrum
Eitorf/Siebengebirge
Tagesstätte und Kontaktstelle
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg,
Tel.-Nr.: 02243-82670
E-Mail: Kobe@awo-bnsu.de

SPZ Notfalldienst Rhein-Sieg-Kreis ist unter der Nummer 02243-847580 zu erreichen.

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/84758-0
Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:
Siegstrasse 16, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/82670
Fax: 02243/842794

Öffnungszeiten:
montags 11.30 - 14.30 Uhr: Brunch, Offene Angebote
donnerstags 15.00 - 19.00 Uhr: Offener Treff
Jeden 2. Samstag 9.30 - 12.00 Uhr
(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

Telefon: 08000 116 016 sowie
über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

Sprechstunde der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth

Seit dem 01. Oktober 2017 ist neben Frau Wagner, die seit dem Jahre 2012 Ansprechpartnerin für die Familien und Kinder aus Ruppichteroth im Rahmen der Bezirkssozialarbeit ist, Frau Ley als Bezirkssozialarbeiterin des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid für die Gemeinde Ruppichteroth tätig.

Frau Wagner ist für den Hauptort Ruppichteroth und die umliegenden Orte wie u.a. Bölkum, Stranzenbach, Obersaurenbach, Kämerscheid und Ennenbach zuständig. Im Zuständigkeitsbereich von Frau Ley hingegen liegen die Hauptorte Schönenberg und Winterscheid sowie die umliegenden Orte wie u.a. Ahe, Oberlückerath, Rose und Ingersauelemühle.

Die offene Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter`m Regenbogen“ statt. Frau Ley ist donnerstags im Rahmen der offenen Sprechstunde von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Rathaus in Schönenberg anzutreffen.

Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiterinnen des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247-92155518

Frau Ley: 02247-92155528.

Die Beratung der Zukunftslotsen

steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent, vertraulich und kostenlos zur Seite.

Darüber hinaus sind sie auch telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr. 02245-4418 in Much Ort, Pfarrheim St. Martinus, Klosterstraße 8

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr Sozialberatung des SKF.

Frau Dipl.-Sozialpädagogin Heike Gießrigl vom Sozialen Dienst des SKF steht für Beratungsgespräche zur Verfügung.

Für Gespräche mit Frau Gießrigl bitten wir um eine Terminabsprache (Tel.: 02241-958046, E-Mail: heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de).

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318

oder 0160/8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden. Der Kontakt

kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail:

integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.